

Andreas Wimmer Chef der Stadtfeuerwehren

Bisheriger Vize löst mit überwältigendem Wahlergebnis Edi Lieb ab, der nicht mehr kandidierte

Christine Pierach



Neu aufgestellt ist der SFV mit (vorn v.l.) Markus Freundorfer, Dr. Kilian Wimmer, Andreas Wimmer, Doris Brunner, Harald Reger, Thomas Sittinger, Eduard Lieb, OB Jürgen Dupper, Johann Winghardt, (hinten v.l.) Jürgen Grotke, Josef Ascher, Rudi Gruber, Dieter Schlegl, Andreas Dittlmann und Thomas Buchting. – Foto: Eckelt

Der Stadtfeuerwehrverband (SFV) hat einen neuen Vorstand: Als Vorsitzender löst Andreas Wimmer von der FFW Schalding l.d.D. Edi Lieb (Haarschedl) ab, der nicht mehr kandidierte. Auch das vakant gewordene Amt des Stadtjugendfeuerwehrwarts ist inzwischen mit Richard Bruckner jun. (Grubweg) wieder besetzt.

OB Jürgen Dupper übernahm den Vorsitz des Wahlausschusses mit den Beisitzern Stadtbrandrat (SBR) Dieter Schlegl und Stadtbrandinspektor (SBI) Andreas Dittlmann. Zum SFV gehören 1643 Menschen, darunter als Aktive 86 Frauen und 556 Männer in elf Feuerwehren an 13 Standorten mit 13 Jugendgruppen und drei Kinder-Feuerwehren sowie einer Betriebs- und einer Werksfeuerwehr mit selbst insgesamt fünf Fahrzeugen. Der SFV zählte am Stichtag Silvester 108 FFW-Anwärter, 40 davon Mädchen, sowie 36 Feuerwehr-Kinder. Dies ging aus den Berichten Liebs und des SBR ebenso hervor wie die beeindruckenden Einsatzzahlen im abgelaufenen Jahr: 1788 Mal rückten die Feuerwehren aus, darunter zu 225 Bränden und zu 218 Sicherheitswachen. Längst haben sich technische Hilfeleistungen wie das Absichern und Räumen von Unfallstellen, Gewässerschutz und Binden von Gefahrstoffen zum Schwerpunkt entwickelt, 1142 Einsätze (64 Prozent) waren es 2016. Und wieder kosteten auch 203 Fehlalarme unnötig Zeit.

Ihre Einsätze erledigen die Wehrlern, deren Gerätehäuser derzeit mit Abgasabsaug-Anlagen ausgerüstet werden, mit 47 Fahrzeugen, einem Bulldog und einem Stapler, neun Booten und etlichen Spezialgeräten und Anhängern. Seit letztem Jahr neu in dieser Bilanz sind die MTW von Hauptwache und Schalding r.d.D., das Löschfahrzeug (LF) 10 von Hacklberg und das Kraftrad für SBI und Hauptwache. Beantragt für heuer sind unter anderem ein Lkw für Hals, je ein LF 10 für Heining und Innstadt (hier zudem ein Hochwasser-Lkw), ein LF 20 für Haarschedl und ein Flutmodul für die Hauptwache.

Nun ist der bisherige Vize Andreas Wimmer mit sagenhafter Zustimmung der Wahlberechtigten der Chef über die engagierten Wehrlern und ihren Fuhrpark. Der neue Vize heißt Thomas Sittinger (Ilzstadt). Vertreter der Vorstände ist Harald Reger (Hauptwache) als

Nachfolger von Franz Kreupl (Heining). Nachfolger von Rudi Gruber (Haarschedl) als SFV-Schatzmeister ist Thomas Büchting (Haarschedl), die Kassenprüfer heißen Christian Pompl (Schalding r.d.D.) und Klaus Stegbauer (Patriching), Schriftführerin ist Doris Brunner (Haarschedl). Den Vertreter der Kommandanten, Markus Freundorfer (Heining), wählten die Kommandanten bereits letztes Jahr zum Nachfolger von Hans Winghard (Grubweg). Da wunderte sich niemand, dass die sehr verdienten aus dem Vorstand Ausgeschiedenen auch unter den zu Ehrenden waren: Der SFV bedankte sich mit der Feuerwehr-Ehrenmedaille in Gold bei Löschmeister Rudi Gruber für 24 untadelige Schatzmeister-Jahre. Silberne Ehrenmedaillen gingen als örtlichen und überörtlichen Atemschutzausbilder an Stadtbrandmeister Dr. Kilian Wimmer, für seine Verdienste als Gefahrgut-Ausbilder an Löschmeister Jürgen Grotke (beide Hauptwache), für 24 Jahre im Vorstand als Vertreter der Vereine an Oberlöschmeister Franz Kreupl und als langjährigen Stellvertreter der Kommandanten an Brandmeister Hans Winghardt.